



ElternbefragungKiTA2024 → base

23.10.2024, 15:18

Elternbefragung zur Qualität in der Kindertagesbetreuung

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

Ihre Meinung zur Kindertagesbetreuung in Beckum ist gefragt!

Sofern aktuell eins Ihrer Kinder ein Betreuungsangebot in Beckum, Neubeckum, Roland oder Vellern besucht, sind Sie herzlich eingeladen, an dieser Umfrage teilzunehmen. Mit der Teilnahme an dieser Umfrage können Sie dazu beitragen, die Kindertagesbetreuung in Beckum "immer besser" zu machen.

Die Umfrage ist anonym und dauert ca. 10-15 Minuten. Die Angaben können Ihnen nicht zugeordnet werden.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER



Fachdienst Kinder-, Jugend- und Familienförderung

Im Auftrag

Celine Speckmann

02521 29-5202

02521 2955-5202 (Fax)

speckmann@beckum.de

www.beckum.de



Was ist das Ziel der Umfrage?

Wie eine "gute" Kindertagesbetreuung genau aussehen soll, ist schwer festzumachen. Qualität wird höchst unterschiedlich bewertet und hängt vom persönlichen Standpunkt ab. Bei dieser Umfrage geht es um Ihre Sicht, Ihre Erwartungen und Vorstellungen einer "guten" Kindertagesbetreuung.

Der Kern der Umfrage besteht daher darin, Sie zu verschiedenen Teilbereichen rund um die

Kindertagesbetreuung um Ihre Einschätzung zu bitten. Das Meinungsbild, was sich durch diese Umfrage ergibt, ist hilfreich, um Stärken zu entdecken, aber auch Verbesserungspotenziale aufzuzeigen.

Was passiert mit den Ergebnissen?

Die Ergebnisse werden mit den Trägern der Angebote, in der Kindertagespflege auch mit der Fachberatung Kindertagespflege, besprochen und es wird so ein Verbesserungsprozess angeregt. Eine Gesamtübersicht, wie die Beckumer Kindertagesbetreuung von den Eltern wahrgenommen wird, wird auch im Ausschuss für Kinder-, Jugendliche und Familien präsentiert.

Seite 02

01

1. Wie viele Kinder haben Sie, die ein Kindertagesbetreuungsangebot (Kita oder Kindertagespflege) in Beckum besuchen?

- Ein Kind
- Mehrere Kinder

Seite 03

1

2. Wie alt ist Ihr Kind?

- unter zwei Jahre
- unter drei Jahre
- über drei Jahre

3. Wie alt sind Ihre Kinder (Mehrfachnennungen möglich)?

- unter zwei Jahre
- unter drei Jahre
- über drei Jahre

4. Bitte wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

- Meine Kinder werden in demselben Betreuungsangebot betreut.
- Meine Kinder werden in unterschiedlichen Betreuungsangeboten betreut.

5. Bitte wählen Sie das Kindertagesbetreuungsangebot aus:

- Kita
- Kindertagespflegestelle der Mütterzentrum Soziale Netzwerk gGmbH oder des Mini-Club e.V.
- Kindertagespflegeperson zuhause
- Kindertagespflegeperson/-en in gemieteten Räumlichkeiten

6. In welchen Kindertagesbetreuungsangeboten werden Ihre Kinder betreut (Mehrfachauswahl)?

- in einer Kita und
- in unterschiedlichen Kitas
- in einer Kindertagespflegestelle der Mütterzentrum Soziale Netzwerk gGmbH oder des Mini-Club e.V.
- bei einer Kindertagespflegeperson zuhause
- bei (einer) Kindertagespflegeperson/-en in gemieteten Räumlichkeiten

Kindertageseinrichtung

7. Bitte wählen Sie die Kindertageseinrichtung/-en (Mehrfachnennung möglich) aus:

<input type="checkbox"/> Angela Kindergarten	<input type="checkbox"/> DRK Kita Rumschedi	<input type="checkbox"/> St. Sebastian
<input type="checkbox"/> AWO-Kita Zur Goldbreite	<input type="checkbox"/> DRK Kita Schatzinsel	<input type="checkbox"/> St. Nikolaus
<input type="checkbox"/> AWO-Kita Südring	<input type="checkbox"/> DRK Natur- und Waldkita „Die Mühlenkinder“	<input type="checkbox"/> St. Michael
<input type="checkbox"/> Kleines Zwergenhaus	<input type="checkbox"/> Arche Noah	<input type="checkbox"/> St. Pankratius
<input type="checkbox"/> Großes Zwergenhaus	<input type="checkbox"/> Kindergarten Katharina von Bora	<input type="checkbox"/> St. Joseph
<input type="checkbox"/> Städtische Kindertageseinrichtung Die kleinen Strolche	<input type="checkbox"/> Marienkindergarten	<input type="checkbox"/> Don Bosco
<input type="checkbox"/> Städtische Kindertageseinrichtung Rappelkiste	<input type="checkbox"/> St. Stephanus	<input type="checkbox"/> Hellbach Kindergarten
	<input type="checkbox"/> St. Martin	<input type="checkbox"/> Die Grashüpfer
		<input type="checkbox"/> Die Beckumer Wichtel

Kindertageseinrichtung

Bitte bewerten Sie bei den folgenden Fragen zunächst Ihre zuerst ausgewählte Kita!

9. Kennen Sie die pädagogische Konzeption der Einrichtung?

- Ja
- Nein
- Ich weiß nicht.

Was wird unter einem pädagogischen Konzept verstanden?

Eine Konzeption ist eine schriftliche Ausführung aller inhaltlichen Schwerpunkte, die in der Kindertageseinrichtung für die Kinder, die Eltern, die Mitarbeiterinnen selbst, den Träger und die Öffentlichkeit bedeutsam sind.

10. Kennen Sie die Vertretungsregelung (für Urlaub, Krankheit, sonstige Abwesenheit des Personals) der Einrichtung?

- Ja
- Nein
- Ich weiß nicht.

11. Kennen Sie die Vertretungsregelung für die Ferien der Einrichtung?

- Ja
- Nein
- Ich weiß nicht.

19. Wie zufrieden sind Sie mit...

Bitte vergeben Sie Schulnoten von 1 bis 6.

Die Note 1 bedeutet, dass Sie sehr zufrieden, die Note 6, dass Sie sehr unzufrieden sind.

	1	2	3	4	5	6	keine Angabe
der Anzahl des Personals pro Gruppe	<input type="radio"/>						
der Qualifikation des Personals	<input type="radio"/>						
der Größe der Gruppen	<input type="radio"/>						
dem baulichen Zustand der Räumlichkeiten	<input type="radio"/>						
der Größe der Räumlichkeiten	<input type="radio"/>						
der Ausstattung der Räumlichkeiten (Spielmaterial etc.)	<input type="radio"/>						
der Sauberkeit der Räumlichkeiten	<input type="radio"/>						
der Eingewöhnungsphase	<input type="radio"/>						
der Betreuung	<input type="radio"/>						
den besonderen Spiel- und Sportangeboten	<input type="radio"/>						
der Sprachbildung	<input type="radio"/>						

der inklusiven Betreuung	<input type="radio"/>							
der Bildungsdokumentation	<input type="radio"/>							
der Elternkommunikation/-arbeit	<input type="radio"/>							
der Essenssituation	<input type="radio"/>							
der Qualität des Mittagessens	<input type="radio"/>							
den Vertretungsregelungen (Urlaub, Krankheit etc.)	<input type="radio"/>							
den Vertretungsregelungen für die Ferien der Einrichtung	<input type="radio"/>							
der Umsetzung von Hygienevorschriften	<input type="radio"/>							
der Umsetzung der Konzeption	<input type="radio"/>							

20. Wie nehmen Sie Personalwechsel wahr?

Personalwechsel sind

gering
 eher gering
 normal
 eher viel
 zu viel
 keine Angabe

21. Wieso haben Sie sich für dieses Betreuungsangebot entschieden?

Wählen Sie aus den folgenden Gründen, die für Sie zutreffenden aus (Mehrfachnennung möglich)

- guter Ruf
- Empfehlung anderer Eltern
- liegt auf dem Weg zum Arbeitsplatz
- gut zu erreichen
- pädagogisches Konzept
- Geschwisterkinder besuchen bereits das Betreuungsangebot
- es gab keine anderen Plätze
- keine Angabe

22. Wenn Sie könnten, würden Sie das Betreuungsangebot wechseln?

- Ja
- Nein, ich würde das Angebot wieder wählen
- keine Angabe

23. In den Kindertageseinrichtungen werden die Stundenumfänge 25, 35 oder 45 Wochenstunden angeboten. Würden Sie in der Spanne von 35 bis 45 Wochenstunden eine kleinschrittigere Staffelung des Betreuungsumfanges benötigen?

- Ja
- Nein
- Mich betrifft die Frage nicht
- keine Angabe

24. Benötigen Sie eine Betreuung über die Öffnungszeiten Ihres derzeitigen Betreuungsangebotes hinaus (Erweiterte Öffnungszeiten/Randzeitenbetreuung)?

- Ja
- Nein

25. Welche Zeiten müsste das Betreuungsangebot neben den Kernzeiten abdecken?

- vor 05:00 Uhr
- ab 05:00 Uhr
- ab 05:30 Uhr
- ab 06:00 Uhr
- ab 06:30 Uhr
- nach 16:30 Uhr
- nach 17:00 Uhr
- nach 17:30 Uhr
- nach 18:00 Uhr

Kindertagespflege**26. Welche Tagespflegestelle besucht Ihr Kind?**

Kindertagespflege

27. Kennen Sie die pädagogische Konzeption der Kindertagespflegestelle?

- Ja
- Nein
- Ich weiß nicht.

Was wird unter einem pädagogischen Konzept verstanden?

Eine Konzeption ist eine schriftliche Ausführung aller inhaltlichen Schwerpunkte, die in der Kindertagespflegestelle für die Kinder, die Eltern, die Kindertagespflegeperson selbst, den Träger (sofern sich die Kindertagespflegestelle in einer Trägerschaft befindet) und die Öffentlichkeit bedeutsam sind.

Kindertagespflege

28. Kennen Sie die Vertretungsregelung der Kindertagespflegestelle?

- Ja
- Nein
- Ich weiß nicht.

29. Wie zufrieden sind Sie mit...

Bitte vergeben Sie Schulnoten von 1 bis 6.

Die Note 1 bedeutet, dass Sie sehr zufrieden, die Note 6, dass Sie sehr unzufrieden sind.

	1	2	3	4	5	6	keine Angabe
der Qualifikation der Kindertagespflegepersonen	<input type="radio"/>						
dem baulichen Zustand der Räumlichkeiten	<input type="radio"/>						
der Größe der Räumlichkeiten	<input type="radio"/>						
der Ausstattung der Räumlichkeiten (Spielmaterial etc.)	<input type="radio"/>						
der Sauberkeit der Räumlichkeiten	<input type="radio"/>						
der Eingewöhnungsphase	<input type="radio"/>						
der Betreuung	<input type="radio"/>						
den besonderen Spiel- und Sportangeboten	<input type="radio"/>						
der Sprachbildung	<input type="radio"/>						
der inklusiven Betreuung (optional)	<input type="radio"/>						
der Bildungsdokumentation	<input type="radio"/>						
der Elternkommunikation/-arbeit	<input type="radio"/>						

der Essenssituation	<input type="radio"/>							
der Qualität des Mittagessens	<input type="radio"/>							
den Vertretungsregelungen	<input type="radio"/>							
der Umsetzung von Hygienevorschriften	<input type="radio"/>							
der Umsetzung der Konzeption	<input type="radio"/>							

32. Wieso haben Sie sich für dieses Betreuungsangebot entschieden?

Wählen Sie aus den folgenden Gründen, die für Sie zutreffenden aus (Mehrfachnennung möglich)

- guter Ruf
- Empfehlung anderer Eltern
- liegt auf dem Weg zum Arbeitsplatz
- gut zu erreichen
- pädagogisches Konzept
- Geschwisterkinder besuchen bereits das Betreuungsangebot
- es gab keine anderen Plätze in anderen Kindertagespflegestellen
- es gab keine Plätze in einer Kita
- keine Angabe

Kindertagespflege**33. Wenn Sie könnten, würden Sie das Betreuungsangebot wechseln?**

- Ja
- Nein, ich würde das Angebot wieder wählen
- keine Angabe

34. Benötigen Sie eine Betreuung über die Öffnungszeiten Ihres derzeitigen Betreuungsangebotes hinaus (Erweiterte Öffnungszeiten/Randzeitenbetreuung)?

- Ja
- Nein

35. Welche Zeiten müsste das Betreuungsangebot neben den Kernzeiten abdecken?

- vor 05:00 Uhr
- ab 05:00 Uhr
- ab 05:30 Uhr
- ab 06:00 Uhr
- ab 06:30 Uhr
- nach 16:30 Uhr
- nach 17:00 Uhr
- nach 17:30 Uhr
- nach 18:00 Uhr

36. Beckum besitzt bereits eine vielfältige Kita- und Träger-Landschaft, mit unterschiedlichen Einrichtungen und Schwerpunkten. Würden Sie sich noch eine Kindertageseinrichtung mit spezieller Ausrichtung wünschen?

- Ja
- Nein
- Ich weiß nicht.

37. Welche der in Beckum noch nicht vertretenen Ausrichtungen würden Sie bevorzugen?

- Waldorf-Kita
- Montessori-Kita
- Reggio-Kita
- Kneipp-Kita
- eine weitere Kita mit naturnahem Konzept
- Sonstige (bitte Textfeld ausfüllen)

Was wird unter einer Waldorf-Kita verstanden?

Im Mittelpunkt der Kindergartenphilosophie einer Waldorf-Kita steht die individuelle und ganzheitliche Entwicklung der Kinder. Dabei gibt es einen Fokus auf Kreativität und Musikalität. Die Waldorfphilosophie geht davon aus, dass Kinder durch Nachahmung am besten ihre eigenen Lernfortschritte machen können.

Was wird unter eine Montessori-Kita verstanden?

Der Leitgedanke des pädagogischen Konzeptes einer Montessori-Kita ist es, die Kinder von Beginn an hinsichtlich der Entwicklung von Eigenverantwortung zu unterstützen, ihre Selbstständigkeit zu fördern. In einer Montessori-Kita bestimmt das Kind selbst seine "Lerngeschwindigkeit", seine "Lernbedürfnisse" - es entscheidet, womit es sich beschäftigen oder spielen möchte und wie lange und wird von den Erzieher*innen in diesem Prozess begleitet und unterstützt.

Was wird unter einer Reggio-Kita verstanden?

Im Mittelpunkt des Konzepts steht das Kind als eifriger Forscher und Konstrukteur, das seine eigene Entwicklung und Bildung mit gestaltet. Die Reggio-Pädagogik geht von den sogenannten „100 Sprachen des Kindes“ aus, mit denen es kommunizieren kann – dazu gehören neben realen Sprachen auch Singen, Tanzen, Entdecken und vieles mehr, was wiederum durch eine methodische Vielfalt in Reggio-Kitas sichtbar wird.

Was wird unter einer Kneipp-Kita verstanden?

Im Zentrum der Konzeption einer Kneipp-Kita stehen 5 Säulen:
Ernährung, Heilpflanzen, Wasser, Bewegung und Lebensordnung.

Sie sind nun am Ende der Befragung angelangt. Wenn Sie jetzt auf „Weiter“ klicken, werden Ihre Antworten abgeschickt. Über den Button „Zurück“ können Sie Ihre Antworten noch einmal einsehen und gegebenenfalls ändern. Gerne können Sie abschließend einen Kommentar zur Umfrage hinterlassen.

Geben Sie uns ein Feedback!**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Mithilfe bedanken.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Fachdienst Kinder-, Jugend- und Familienförderung, Tel-Nr. 02521 29 5202, jugend@beckum.de.

Ihre Antworten wurden gespeichert, Sie können das Browser-Fenster nun schließen.